

Prof. Antony Unwin, Alexander Pilhöfer Lehrstuhl für Rechnerorientierte Statistik und Datenanalyse Institut für Mathematik Universität Augsburg http://stats.math.uni-augsburg.de/

# Statistik I

## Übungsblatt 3

**Abgabe:** *Dienstag 08. Mai 2012, bis spätestens 12.00 Uhr*; Briefkasten: Statistik I oder per email an die Übungsleiter Die Aufgaben können auch in 2er-Gruppen bearbeitet und abgegeben werden!

- 1. (a) Erstellen Sie für den *Irish Exams* Datensatz in R einen Spineplot der Variablen *Field* (x) und *Sex* (y)! **(1P)** 
  - (b) Sortieren Sie die Kategorien von Field im Plot nach dem Anteil der Frauen! (1P)
  - (c) Berechnen Sie die Korrelationen zwischen den Fächern!

    (Verwenden Sie cor und use=' 'pairwise.complete'') (1P)
  - (d) Für welche Fächerkombinationen unterscheiden sich Männer und Frauen hinsichtlich der Korrelation am meisten? (1P)
- 2. **Schätzer (5P)** Seien  $X_1, X_2, ..., X_n$  unabhängige, identisch verteilte Zufallsvariablen, deren Verteilung den Erwartungswert  $\mu$  und die Varianz  $\sigma^2$  besitzt.

Bearbeiten Sie die nachfolgenden Teilaufgaben, indem Sie hierbei jeden Schritt angeben und begründen.

- (a) Zeigen Sie, dass das arithmetische Mittel  $\bar{X} := \frac{1}{n} \sum_{i=1}^{n} X_i$  ein erwartungstreuer Schätzer für  $\mu$  ist. Berechnen Sie den mittleren quadratischen Fehler dieses Schätzers.
- (b) Zeigen Sie, dass die Stichprobenvarianz  $\frac{1}{n-1}\sum_{i=1}^n(X_i-\bar{X})^2$  ein erwartungstreuer Schätzer für  $\sigma^2$  ist. Berechnen Sie den Bias des Schätzers  $\frac{1}{n}\sum_{i=1}^n(X_i-\bar{X})^2$  für  $\sigma^2$ .
- (c) Ist  $\mu$  bekannt, so ist  $\frac{1}{n} \sum_{i=1}^{n} (X_i \mu)^2$  ein erwartungstreuer Schätzer für  $\sigma^2$ .

### 3. Umfrage (5P)

In einer aktuellen Umfrage haben 610 von 1017 Befragten angegeben, dass sie glauben, dass die Piratenpartei 2013 in den nächsten Bundestag einziehen wird.

Quelle: http://www.zeit.de/politik/deutschland/2012-04/yougov-piraten-umfrage

(a) Diskutieren Sie, ob obiger Sachverhalt wie folgt formal gefasst werden darf: Eine Zufallsstichprobe  $x_1, x_2, \ldots, x_n$ —unabhängig, identisch verteilt—stammt aus einer Bernoulli-Verteilung  $(x \in \{0,1\})$ :

$$f(x; p) = p^x q^{(1-x)}$$
  $p+q=1, p, q>0.$ 

Spezifizieren Sie hierbei explizit die Interpretationen aller mathematischen Größen des obigen Modells im Anwendungskontext der Umfrage.

- (b) Welchen Schätzer  $\hat{p}$  würden Sie intuitiv für p vorschlagen?
- (c) Leiten Sie den Maximum-Likelihood-Schätzer für p im offenen Intervall (0,1) ab. Für welche Umfragesituationen würde dieser Schätzer im Intervall (0,1) nicht existieren?

(d) Plotten Sie in R die entsprechende Likelihood-Funktion und machen Sie sich ein Bild über den Maximum-Likelihood-Schätzer.

#### 4. Umfrage II (5P)

Betrachtet wird die Online-Umfrage aus Aufgabe 3.

- (a) Bestimmen Sie nach den drei in der Vorlesung besprochenen Konfidenzschätzverfahren
  - 'normal approximativ',
  - 'normal plug-in',
  - 'normal genau'

konkrete Schätzintervalle für den Proportionsparameter p der Binomialverteilung aus dem Umfragebeispiel zum Konfidenzniveau 0.99. Diskutieren Sie Ihre Ergebnisse.

(b) Simulieren Sie in R die obige Umfrage 1000 Mal und berechnen Sie jeweils die Schätzung für den Parameter p und die obigen Konfidenzintervalle. Wie oft liegt der Parameter innerhalb der dieser Intervalle?

### 5. Allmighty Dollar (5P)

Betrachten Sie die Grafik unter folgendem Link:

http://awesome.good.is/transparency/web/1002/almighty-dollar/flat.html

- Was genau wird dargestellt?
- Welche Kernaussage soll die Graphik Ihrer Meinung nach vermitteln?
- Beurteilen Sie die Graphik in Bezug auf Übersichtlichkeit, Ästhetik, Suggestivität.
- Welche Aussagen lassen sich auf Basis der Grafik treffen und welche nicht?
- Welche Informationen würden Sie hinzuziehen wollen, um statistische Aussagen über den eventuellen Zusammenhang zwischen Glaube und Einkommen treffen zu können?